

Sitzung vom 27. Oktober 2011

3 / 2011

Teilnehmende:	Akeret Beat	FLB	Lorimier Yvan	a	BfS
	Briggeler Paul	e SGCI	Marantelli Remo (Protokoll)		SGCI
	Bruttel Konrad (Leitung)	SGCI	Pichel Imelda		Kantone
	Guggisberg Stefan	FLB	Rohner Iwan	e	SGCI
	König Amelie	VSLF	Schwab Roger		BfS
	Lau Elmar	e TVS	Zaugg-Jsler Monika		BBT

e= entschuldigt, a = abwesend

Verteiler: – Teilnehmende
z.K. – Verbandssekretariate

Nächste Sitzungen	Datum	Zeit	Ort
	2. Feb. 2012	14:00	Olten
	29. März 2012	14:00	Olten
	28. Juni 2012	14:00	Olten
	27. Sept 2012	14:00	Olten
Ersatztermin	6. Dezember 2012	14:00	Olten

1. Protokoll / Pendenzen

Traktandum	Ergebnis
Protokoll	Das Protokoll 2/2011 wurde verabschiedet und verdankt.
Pendenzen	Die Pendenzenliste wurde bearbeitet und aktualisiert.

2. Allgemeine Informationen

Traktandum	Ergebnis
Personelles Kommission	Hr. P. Briggeler hat die Demission eingereicht, eine Nachfolge wird gesucht. Frau Imelda Pichel ist Nachfolgerin von E. Mérat (Kantone), herzlich willkommen.
AG „Qualifikationsprofil“	Zwecks Erstellung eines Qualifikations- resp. Berufsprofils, wurden in einer Arbeitsgruppe (BA, SG, AK, KB) dahingehende Möglichkeiten geprüft und das weitere Vorgehen festgelegt. Es geht dabei um die Frage: - Welche Qualifikationen benötigen Personen mit berufsnaher Ausbildung um das EFZ zu erlangen? Dokumente von anderen Berufen und die Vorlagen des BBT dienen als mögliche Vorlage und können mit entsprechenden Anpassungen übernommen werden. Die Ergebnisse der ersten Sitzung wurden in der Kommission vorgestellt. Beschlüsse: StG erstellt einen Entwurf z.H. Kommission. Termin: nach Abschluss der Evaluation des BIP.
BM Rahmenlehrplan	BA: Rahmenlehrplan BM Richtung Life Sciences wird entwickelt. Grundidee ist: CLA mit mehr Biologie, BLA mit mehr Chemie. Problem bei Kantonen mit berufsgemischten Klassen?

3. Hauptthemen

Traktandum	Ergebnis
Evaluation BIP	<p>KB verteilt eine erste Zwischenauswertung aus 28 Rückmeldungen zum Qualifikationsverfahren (QV), Fachbereiche Biologie und Chemie (Phase 2). Die Zwischenergebnisse wurden diskutiert und erste Erkenntnisse (Trends) gewonnen. Wenige Rückmeldungen stehen noch aus. Eine detaillierte Auswertung folgt.</p> <p>Erkannte Trends, Schwerpunkte der Phase 2 der Umfrage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufteilung der Lektionenzahl innerhalb der Lektionentafel (Anhang BIP) - Gewichtung innerhalb des Qualifikationsverfahrens (QV) prüfen - Prüfungsdauer des Qualifikationsbereichs Berufskunde - Vorgehen beim Prüfen der Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz im QV <p><u>Rückmeldung des BBT:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gute Zusammenarbeit mit SKBQL - Unterschiede der Umsetzung in den einzelnen Kantonen/Regionen beachten - Stundendotation Berufsfachschule prüfen - Gewichtung Praxis im QV prüfen - Prüfen der Gewichtung BK und Erfa (aktuell 1:1) im Qualifikationsverfahren - gemeinsame Schnittmenge unter den Fachrichtungen klarer definieren im Hinblick auf einen allfälligen Abschluss in einer zusätzlichen Fachrichtung innerhalb des Berufsfeldes.
Weiteres Vorgehen-Vernehmlassung	<ol style="list-style-type: none"> 1) Auswertung abschliessen 2) In Kommission bearbeiten 3) Rückmeldung an Umfrageteilnehmer 4) Punktuelle Anpassung des BIP 5) Information oder erneute Vernehmlassung bei den ODA's (intern) 6) Informationsschreiben oder Anhörungsverfahren durch BBT (je nach Umfang) 7) Inkraftsetzung
Offene Runde	-----
Zuständigkeiten und Termine	gemäss Protokoll und Pendenzenliste

4. Varia

Thema	Ergebnis
Varia	-----

Für das Protokoll



R. Marantelli

Pendenzen

Nr.	Thema / Inhalt	Termin	Verantwortung	Stand
1/10	Evaluation BIP (planen, umsetzen, auswerten).	Ab Mai 10	KB	in Bearbeitung
1/11	Entwurf Qualifikationsprofil erarbeiten	Nach Abschluss der Evaluation des BIP	SG	in Bearbeitung
2/11	Finden von Kommissionsmitgliedern aus den Reihen der <i>scienceindustries</i>	29.03.2012	KB	in Bearbeitung

Pendenzen erledigt

Nr.	Thema / Inhalt	Termin	Verantwortung	Stand
1/07	Gewinnung eines weiteren Kommissionsmitglieds (SGCI, Romandie oder Ticino).	31.03.08	K. Bruttel	erledigt
4/07	Korrektur der französischen Version des Bildungsplans.	Juni 08	P. Dietrich	kein Bedarf
5/07	Wahl der/des Vorsitzenden.	Dez 07	R. Marantelli	erledigt
6/07	Kommissionsinterne Umfrage zur Übernahme von Funktionen.	Nov 07	K. Bruttel	erledigt
1/08b	Vorabklärung treffen bezüglich Gestaltung der Homepage (Was wollen wir nutzen? Was sollen die div. Anspruchsgruppen nutzen können?).	Mai 08	K. Bruttel	erledigt
3/08	Verbände laufend über die Aktualitäten aus der SKBQ informieren. (Protokolle und andere Dokumente)	laufend	E. Lau	erledigt
1/09	Jahresbericht finalisieren und verteilen (Verbandssekretariate, Mitglieder/-innen der Kommission).	Feb. 09	K. Bruttel	erledigt
2/09	Wegleitung zur Ausarbeitung von Bestimmungen zum Qualifikationsverfahren mit Herr Stucky besprechen, finalisieren und verteilen.	März 09	S. Guggisberg	erledigt
3/09	Dokumente zum QV an S. Guggisberg weiter leiten.	April 10	alle	erledigt
2/10	Expertenschulung (planen, durchführen).	Ab sofort	KB / EHB	erledigt
3/10	Formale Überarbeitung BIVO und BIP	ab sofort	KB / BBT	erledigt
4/10	Evaluation BIP: Übersetzung Fragebogen und Begleitschreiben	31.08.10	YL	erledigt
2/11	Aktualisierte Adressdatei an K. Bruttel senden	05.08.11	S. Guggisberg	erledigt

Ideenpool

Nr.	Thema / Inhalt	Termin	Eingabe durch	Stand
1	Neugestaltung Bildungsplan (hierarchische "Verlinkung" der Inhalte)	offen	S. Guggisberg	Offen
2	Erstellen eines FAQ-Katalogs	offen	Kommission	Offen
1/08	Überprüfen der Möglichkeiten einer SKBQL-Internet-Homepage.		KB	in Abklärung
2/08	Erstellen eines "FAQ-Katalogs" und eines Glossars (Infojournal als Basis).	laufend	alle	in Bearbeitung